

HANS-JOACHIM HÄGER

## Bibliographie und Analyse ausgewählter Medien zu den Reden Ciceros

Zwar finden sich unter den Lektüreheften, welche die Reden Ciceros für den lateinischen Rhetorikunterricht didaktisch aufbereiten, taugliche Exemplare, doch einige dieser Materialien sind leider nicht auf dem Stand der aktuellen lateinischen Fachdidaktik.<sup>1</sup> In vielen älteren Werken vermisst man den konsequenten Einbezug rezeptionsgeschichtlicher Dokumente, binnendifferenzierte Zugriffe (u.a. Auszüge aus den lateinischen Originaltexten in verschiedenen Niveaustufen) und nicht zuletzt offene, operatorengestützte Arbeitsaufträge, die sowohl sprachlich-stilistische als auch handlungs- bzw. produktorientierte Interpretationsansätze im Blick haben. Eine erfreuliche Ausnahme bilden die in den letzten fünf Jahren erschienenen Unterrichtswerke zu den besonders in NRW beliebten *Verrinen*, *Catilinariae* und *Philippicae*. Insbesondere die *Philippicae* erfreuen sich in letzter Zeit in den div. Schulbuchverlagen erhöhter Beliebtheit.<sup>2</sup> Im Folgenden werden einige wenige, besonders schillernde, weil sehr gelungene und für den schulischen Rhetorikunterricht höchst probate Medien genannt und einer prägnanten Bewertung unterzogen.

<sup>1</sup> Eine umfassende informative Übersicht über Unterrichtsmedien zur Rhetorik bis einschließlich 2007 bietet Janka (2008): 188-191.

<sup>2</sup> Vgl. dazu die Übersicht über sämtliche schulische Lektürehefte bei Hengelbrock (2016a): 125; überhaupt bietet Hengelbrock (2016a): 124-128 ein profundes und bemerkenswert umfassendes Literaturverzeichnis mit zahlreichen Literaturhinweisen zur antiken Rhetorik im Allgemeinen und zur Literatur vielfältigster Art zu den *Philippicae* im Speziellen. Vgl. auch Hengelbrock (2016b): 96 (gedacht für die Hände der Schülerinnen und Schüler).

## Analyse ausgewählter Publikationen<sup>3</sup>

1	Stroh, Wilfried, Cicero. <sup>2</sup> 2010. Redner, Staatsmann, Philosoph (C. H. Beck Wissen), München.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– mittlerweile ein wissenschaftliches Standardwerk eines der renommiertesten Ciceroforscher unserer Zeit</li> <li>– verwiesen sei auf die treffende Bewertung von Hengelbrock (2016b): 11: „Flüssig und mitreißend geschrieben, mit einem eigenen Kapitel über Ciceros Philippische Reden und seinen Kampf gegen Antonius.“</li> <li>– eignet sich auch als Ganzschrift im lateinischen Lektüreunterricht, unbedingt heranzuziehen bei der Vergabe von Schülerreferaten</li> </ul>
2	Lanbacher, Mareike. 2011. Die Kunst der Rede (Libellus), Stuttgart – Leipzig.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– grundsätzlich motivierend, kompetenzorientiert aufbereitet (u.a. zahlreiche rezeptionsgeschichtliche Dokumente)</li> <li>– vorzügliche Einführung in die antike Rhetorik</li> <li>– wissenschaftlicher Anspruch (u.a. zahlreiche Zitate aus fachwissenschaftlicher Literatur)</li> <li>– besonders wertvoll das Kapitel: „Cicero im Urteil der Mit- und Nachwelt“</li> <li>– Übungstexte zur Klausurvorbereitung</li> <li>– Lernvokabular zur antiken Rhetorik</li> <li>– gelungene Aufgaben zur Textvorerschließung</li> <li>– operatorengestützte, abwechslungsreiche und motivierende Arbeitsaufträge</li> </ul>

<sup>3</sup> Zu weiteren, z.T. ganz hervorragenden Unterrichtsmaterialien vgl. unten das dem vorliegenden Aufsatz beigegefügte Literaturverzeichnis.

3	Kuhn-Chen, Barbara. 2015. Römische Rhetorik: Ciceros Reden gegen Verres und Catilina (classica 7), Göttingen.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– konzentriert, kompetenzorientiert aufbereitet (mit Übersicht über anzubahnende Kompetenzen)</li> <li>– zahlreiche wertvolle Zusatztexte (u.a. mit prägnanter Einführung in die antike Rhetorik und gelungenen Schaubildern)</li> <li>– abgedruckte Texte konsequent nach verschiedenen Niveaustufen geordnet</li> <li>– zahlreiche grammatikalische Einhilfen (mitunter einhergehend mit einer prägnanten Grammatikwiederholung)</li> <li>– umfassendes Lernvokabular zur antiken Rhetorik</li> <li>– operatoren gestützte, abwechslungsreiche und motivierende Arbeitsaufträge (sowohl zur Textvorerschließung als auch zur Interpretation)</li> </ul>
4	Werrer, Elke. 2015. Im Dienst der Republik: Cicero, pro Sestio (ratio Express 5), Bamberg.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– motivierend aufbereitet (u.a. griffige Überschriften), sinnhafte, ausführliche Vorbemerkungen zu den einzelnen ausgewählten lateinischen Texten</li> <li>– Streben nach Veranschaulichung (kreative Schaubilder, Abbildungen jeglicher Couleur aus der Rezeptionsgeschichte)</li> <li>– zahlreiche, abwechslungsreiche Aufgaben zur Textvorerschließung (u.a. mit Aufgaben zur Grammatikwiederholung bzw. zur Lexik und Impulse zu Internetrecherchen zu kulturellen Fragestellungen)</li> <li>– grundsätzlich operatoren gestützte, vielfältige Arbeitsaufträge, die sich auch zur individuellen Förderung eignen</li> <li>– recht kurze, aber durchaus informative Sachtexte zu den Themengebieten „Politik“ und „Rhetorik“</li> <li>– Lernvokabular (knapp, aber ausreichend)</li> <li>– Methodenseite (zu Übersetzungstechniken)</li> </ul>

5	Mühl, Klaus. 1998. Cicero, Philippika: Die Macht des Wortes in der Politik – in Antonium, Oratio IV (Antike und Gegenwart), Bamberg.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ältere, aber zeitlose und in weiten Teilen anregende Textausgabe</li> <li>– vorzügliche Einführungstexte sowohl in den historisch-kulturellen als auch rhetorischen Hintergrund (u.a. mit wertvollen Übersichtstabellen zum Kampf Ciceros gegen Marcus Antonius)</li> <li>– konsequentes Streben nach Veranschaulichung (bes. gelungen: mannigfacher Einbezug elementarer rezeptionsgeschichtlicher Dokumente vielfältigster Art)</li> <li>– sinnhafte und durchaus motivierende Vergleichstexte aus der politischen Rhetorik</li> <li>– ausführliche Übersicht über Sprach- und Stilmittel (mit konkreten Beispielen aus den <i>Philippicae</i>)</li> <li>– Lernvokabular vorhanden, aber leider äußerst knapp</li> <li>– Arbeitsaufträge nur z.T. operatorengestützt formuliert und nahezu durchgängig auf die sprachlich-stilistische Aufbereitung der Texte ausgerichtet; leider wenige handlungs- bzw. produktionsorientierte Ansätze</li> </ul>
6	Andrae, Janine. 2016. Die Republik am Abgrund: Cicero, Orationes Philippicae (ratio Express 8), Bamberg.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– motivierend aufbereitet (u.a. zur Lektüre einladende Überschriften); sinnhafte, prägnante Vorbemerkungen zu den einzelnen ausgewählten lateinischen Texten</li> <li>– Streben nach Veranschaulichung mit elementaren rezeptionsgeschichtlichen Dokumenten</li> <li>– zahlreiche, abwechslungsreiche Aufgaben zur Textvorerforschung (u.a. mit Aufgaben zur Grammatikwiederholung bzw. zur Lexik und Internetrecherchen zu kulturellen Fragestellungen)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>– grundsätzlich operatorengestützte, vielfältige Arbeitsaufträge, die sich auch zur individuellen Förderung eignen</li> <li>– sehr gelungen: Kapitel (u.a. mit lateinischen Texten) zum Tod Ciceros und zum Untergang der Republik unter bes. Berücksichtigung der Rolle von Kaiser Augustus</li> <li>– recht kurze, aber durchaus informative Sachtexte zu den Themengebieten „Politik“ und „Rhetorik“</li> <li>– Lernvokabular (knapp, aber ausreichend)</li> <li>– griffige Übersicht über Sprach- und Stilmittel (mit konkreten Beispielen aus den <i>Philippicae</i>)</li> </ul>
7	Hengelbrock, Matthias. 2016. Cicero, Philippische Reden (classica 9), Göttingen.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– in jeglicher Hinsicht fundierte, sogar wissenschaftlichen Ansprüchen gerecht werdende Ausgabe</li> <li>– durchweg kompetenzorientiert angelegt</li> <li>– ausgewählte lateinische Originaltexte sind nach verschiedenen Niveaustufen klassifiziert (vielfach mit grammatikalischen Einhilfen, die zugleich eine Grammatikwiederholung bzw. -einführung bilden)</li> <li>– vorzügliche Einführungstexte in sämtliche Bereiche der antiken Geschichte, Politik und Rhetorik</li> <li>– konsequent verfolgtes, erfolgreich umgesetztes Prinzip der Veranschaulichung (griffige, profunde Schaubilder und zahlreiche zentrale rezeptionsgeschichtliche Dokumente aus Kunst, Literatur, Film und Fernsehen)</li> <li>– wertvolle, höchst detaillierte und die aktuelle fachwissenschaftliche Diskussion berücksichtigende Übersichtstabellen (unbedingt geeignet zur Klausur- bzw. Abiturvorbereitung!)</li> <li>– zahlreiche, sinnhafte Begleittexte, die zu vertiefter Interpretation einladen</li> <li>– einzelne, profunde und für die Lernenden werthafte Einzelkapitel zu sprachlich-stilistischen Mitteln, zu</li> </ul>

	<p>sprachlichen Besonderheiten in den Reden Ciceros und zu grammatikalischen Stolpersteinen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– umfassendes, sorgfältig erstelltes Lernvokabular, das in seiner Gründlichkeit seinesgleichen sucht</li> <li>– kenntnisreiche Hinweise auf weiterführende (überwiegend grundlegende) Literatur, die sowohl die Fachwissenschaft als auch die Fachdidaktik berücksichtigt</li> <li>– hervorragender, eine nachhaltige interpretatorische Tiefe erreichender Lehrerkommentar, der die in den Lehrplänen geforderte Wissenschaftspropädeutik mühelos einlöst</li> </ul>
8	<p>Krichbaumer, Maria. 2015. Cicero – Plinius – Ovid: Übersetzung. 2. Lektürejahr (Training Latein), München – Freising.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ähnlich wie das Trainingsbuch aus dem Veritas-Verlag („Durchstarten in Latein“) werden autorenspezifisch (!) zentrale Grammatikphänomene anhand konkreter Beispiele aus den Werken der drei schulrelevanten Sek. II – Autoren Cicero, Ovid und Plinius unter bes. Berücksichtigung des jeweiligen Vokabulars wiederholt, eingeübt und geschärft</li> <li>– wertvolle Methodenseiten (z.B. zu Übersetzungstechniken und zum Gebrauch des lateinischen Wörterbuches)</li> <li>– zahlreiche Übungstexte (inkl. Zusatzaufgaben zur grammatikalischen Erschließung) zu den drei angezeigten Autoren, z.B. zur fokussierten Klausurvorbereitung (inkl. Lösungen; dadurch auch geeignet zur häuslichen Erarbeitung)</li> </ul>

## Bibliographie

### Lehrpläne:

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW. 2013. Kernlehrplan für die Sekundarstufe II. Gymnasium/Gesamtschule in NRW, Frechen.

### Biographien (für den schulischen Unterricht unbedingt geeignet):

Fuhrmann, Manfred. <sup>4</sup>1997. Cicero und die römische Republik. Eine Biographie, München – Zürich.

Pina Polo, Francisco. <sup>2</sup>2011. ROM – DAS BIN ICH. Marcus Tullius Cicero: Ein Leben. Aus dem Spanischen übers. v. Sabine Panzram, Stuttgart.

### Forschungsliteratur in Auswahl (unter bes. Berücksichtigung fachdidaktischer Publikationen):

Berneke, Rüdiger. 2016. Ciceros *Verrinen* und Robert Harris' *Imperium*: Doppellektürestrategien, in: Kussl, Rolf (Hg.), Formen der Antikenrezeption in Literatur und Kunst (Dialog Schule – Wissenschaft. Klassische Sprachen und Literaturen 50), Ebelbach bei Schweinfurt: 99-146.

Böll, Heinrich. 1962. Die Sprache als Hort der Freiheit, in: Der Schriftsteller Heinrich Böll, Köln 1962, zitiert nach: Maier, Friedrich. 2016. Sprache in Diensten des Teufels: Das Wort als Waffe, in: Maier, Friedrich (Hg.), „Ich suche Menschen.“ – Humanität und humanistische Bildung. Sieben Essays, Bad Driburg: 77-92, hier 92.

Doepner, Thomas. 2010. Interpretation, in: Keip, Marina; Doepner, Thomas (Hg.), Interaktive Fachdidaktik Latein, Göttingen: 113-145.

Dugan, John. 2005. Making a New Man. Ciceronian Self-Fashioning in the Rhetorical Works, Oxford.

Eigler, Ulrich. 2002. Bewegte Antike. Antike Themen im modernen Film, Stuttgart – Weimar 2002.

Fuhrmann, Manfred. 1986. Cicero. Über Macht und Ohnmacht eines Intellektuellen in der Politik, in: AU 29.2: 7-16.

Fuhrmann, Manfred. 1993. Einleitung und Literatur zu den Philippischen Reden insgesamt, in: Fuhrmann, Manfred (Hg.), Marcus Tullius Cicero, Die politischen Reden. Lateinisch – Deutsch, München: 587-616.

Fuhrmann, Manfred. 1997. Redekunst am Beispiel Ciceros: Voraussetzungen, Mittel, Ziele (Colloquium Didacticum 2), Stuttgart.

Glücklich, Hans-Joachim. 2011. Hinter den Texten..., in: AU 54.3: 4-13.

Göttsching, Verena; Marino, Stefano. 2017. Interpretieren im Lateinunterricht. Ein Handbuch, Göttingen.

- Gotter, Ulrich. 1996. Der Diktator ist tot! Politik in Rom zwischen den Iden des März und der Begründung des Zweiten Triumvirats (Hermes Einzelschriften 110), Stuttgart.
- Häger, Hans-Joachim. 2017. Motivation im Lateinunterricht (Didaxis), Bamberg.
- Halfmann, Helmut. 2011. Marcus Antonius (Gestalten der Antike), Darmstadt.
- Hengelbrock, Matthias. 2016a. Cicero, Philippische Reden. Lehrerband zur Reihe *classica*, Göttingen.
- Henneböhl, Rudolf. <sup>2</sup>2007. Ovid – Metamorphosen (Latein kreativ 1), Bad Driburg.
- Hölkeskamp, Karl-Joachim; Stein-Hölkeskamp, Elke. <sup>2</sup>2010. Von Romulus zu Augustus. Große Gestalten der Antike, München.
- Holtermann, Martin. 2015. Schülerorientierte Bildbetrachtung im altsprachlichen Unterricht, in: AU 58.6: 24-28.
- Horn, Friederike. 2005. Politiker-Posen und Lorient-Reden. Impulse für den Rhetorikunterricht, in: AU 48.2+3: 50-55.
- Horstmann, Henning. 2010. Rhetorik, in: Kuhlmann, Peter (Hg.), Lateinische Literaturdidaktik (Studienbücher Latein), Bamberg: 113-129.
- Jäger, Gerhard. 1992. Rede und Rhetorik im Lateinunterricht. Lektüreprojekte zu Ciceros Reden (Auxilia 26), Bamberg.
- Janka, Markus. 2007. Die ‚Verschwörung gegen Rom‘ als Bestseller. Catilinas Putsch in Populärwissenschaft und Trivialliteratur der Gegenwart, in: Korenjak, Martin; Tilg, Stefan (Hg.), Pontes IV: Die Antike in der Alltagskultur der Gegenwart (Comparanda: Literaturwissenschaftliche Studien zu Antike und Moderne 9), Innsbruck – Wien – Bozen: 113-128.
- Janka, Markus. 2008. *Vir magnus et memorabilis fuit* (Liv. ap. Sen. suas. 6,22). Die Aktualität der antiken Rhetorik und ihres Exemplums Cicero: Neue Perspektiven in Forschung und Didaktik, in: Kussl, Rolf (Hg.), Lateinische Lektüre in der Mittelstufe (Dialog Schule – Wissenschaft. Klassische Sprachen und Literaturen 42), Speyer: 177-220.
- Janka, Markus. 2016. Modernste Antike zwischen Wissenschaft und Unterricht: Die Serie *Rome* als Impuls für die rezeptionsdiagnostische Hermeneutik im lateinischen Lektüreunterricht, in: Anselm, Sabine; Janka, Markus (Hg.), Vernetzung statt Praxischock. Konzepte, Ergebnisse, Perspektiven einer innovativen Lehrerbildung durch das Projekt Brückensteine (Pädagogische und didaktische Schriften 14), Göttingen: 36-61.
- Kipf, Stefan. 2015. ... und wo bleibt die Literatur? Gedanken zum Kompetenzerwerb im altsprachlichen Unterricht, in: Forum Classicum 58.2: 70-83.
- Knape, Joachim. 2005. *Rhetorica viva*. Die antike Rhetorik in moderner Sicht, in: Kofler, Wolfgang; Töchterle, Karlheinz (Hg.), Pontes III. Die antike Rhetorik in der europäischen Geistesgeschichte, Innsbruck – Wien – München – Bozen: 15-30.
- Korenjak, Martin; Töchterle, Karlheinz. 2002. Pontes II. Antike im Film, Innsbruck – Wien – München – Bozen.
- Kuhlmann, Peter. 2010. Modelle und Methoden. Unter Mitwirkung von Meike Rühl, in: Kuhlmann, Peter (Hg.), Lateinische Literaturdidaktik (Studienbücher Latein), Bamberg: 8-38.

- Laser, Günter. 2005. „Rhetorische Partituren“. Handlungsorientierte Interpretation römischer Reden, in: AU 48.2+3: 59-69.
- Laser, Günter. 2012. Fit für Cicero! Texte fürs Latinum mit Cicero als zentralem Autor (9.-13. Klasse), Stuttgart.
- Maier, Friedrich. 2016. Sprache in Diensten des Teufels: Das Wort als Waffe, in: Maier, Friedrich (Hg.), „Ich suche Menschen.“ – Humanität und humanistische Bildung. Sieben Essays, Bad Driburg: 77-92.
- Manuwald, Gesine. 2007a. Marcus Tullius Cicero, *Orationes Philippicae III-IX*. Vol. I: Introduction, Text and Translation, References and Indexes. Vol. II: Commentary (Texte und Kommentare 30), Berlin – New York.
- Manuwald, Gesine. 2007b. Eine Niederlage rhetorisch zum Erfolg machen: Ciceros Sechste Philippische Rede als paradigmatische Lektüre, in: Forum Classicum 50.2: 90-97.
- Maroscheck, Bruno. 1970. Die Lektüre der vierten und siebten „Philippica“ Ciceros als Beitrag zur politischen Bildung, in: AU 13.1: 62-83.
- Meier, Mischa; Slanička, Simona. 2007. Antike und Mittelalter im Film. Konstruktion – Dokumentation – Projektion, Köln – Weimar – Wien.
- Mesenhöller, Mathias. 2011. Cicero: Die Macht des Wortes, in: Geo Epoche 50: 120-131.
- Mindt, Nina. 2007. Begegnungen mit „der Antike“. Zum Umgang mit Rezeptionsformen, in: Gymnasium 114: 461-474.
- Mühl, Klaus. 1999. Cicero, Philippika: Die Macht des Wortes in der Politik – in Antonium, Oratio IV. Lehrerband zur Reihe „Antike und Gegenwart“, Bamberg.
- Müller, Ricarda. 2005. Rhetorikkurs bei Cicero. Ein Projekt für Klasse 7, in: AU 48.2+3: 16-22.
- Narducci, Emanuele. 2012. Cicero. Aus dem Italienischen übers. v. Achim Wurm, Stuttgart: bes. 282-294.
- Nickel, Rainer. 2015. Fachdidaktik und Kompetenzorientierung im altsprachlichen Unterricht, in: Frisch, Magnus (Hg.), Alte Sprachen – neuer Unterricht, Speyer: 35-51.
- Niemann, Karl-Heinz. 2005a. Rhetorische Strategien. Entdeckendes Lernen an kurzen lateinischen Texten, in: AU 48.2+3: 36-49.
- Niemann, Karl-Heinz. 2005b. Rhetorik im AU – Beiträge aus sechs Jahrzehnten, in: AU 48.2+3: 98f.
- Pfeifer, Jörg. 2005. Editorial zum Themenheft „Rhetorik (er)kennen und praktizieren“, in: AU 48.2+3: 3.
- Radke, Gerhard. 1968. Cicero – ein Mensch seiner Zeit. Acht Vorträge zu einem geistesgeschichtlichen Phänomen, Berlin.
- Ramsey, John T. 2003. Cicero. Philippics I-II (Cambridge Greek and Latin Classics), Cambridge.
- Richter, Will. 1968. Das Cicerobild der römischen Kaiserzeit, in: Radke, Gerhard (Hg.), Cicero – ein Mensch seiner Zeit. Acht Vorträge zu einem geistesgeschichtlichen Phänomen, Berlin: 161-197.
- Richter, Wieland. 2005. Auf den Spuren Ciceros. Eine produktionsorientierte Annäherung an die Passage einer Cicero-Rede, in: AU 48.2+3: 56-58.

- Römisch, Egon. 1968. Umwelt und Atmosphäre. Gedanken zur Lektüre von Ciceros Reden, in: Radke, Gerhard (Hg.), *Cicero – ein Mensch seiner Zeit. Acht Vorträge zu einem geistesgeschichtlichen Phänomen*, Berlin: 117-135.
- Sauer, Jochen. 2016. *Humanitas* und Rhetorik, in: AU 59.6: 14-19.
- Schäfer-Schmitt, Julia. 2013. Ich sehe was, was du nicht siehst. Praxisimpulse zur Bildarbeit im Lateinunterricht (Didaxis), Bamberg.
- Scherliess, Carsten. 2000. Themenbausteine entdecken und anordnen. Ein Einstieg zum Thema „Rhetorik in Rom“ mit der Moderationsmethode, in: AU 43.2: 35-39.
- Schuller, Wolfgang. 2013. *Cicero – oder: Der letzte Kampf um die Republik*, München.
- Schwarz, Gerda. 1997. Zum Cicero-Porträt, in: Bouzek, Jan; Ondřejová, Iva, *Roman Portraits. Artistic and Literary. Acts of the Third International Conference on the Roman Portraits held in Prague and in the Bechyně Castle from 25 to 29 September 1989*, Mainz: 17-19.
- Scriba, Friedemann. 2005. Rhetorik gestern und heute. Ein Rhetorikkurs für die Sekundarstufe II, in: AU 48.2+3: 73-89.
- Shackleton Bailey, David Roy. 2009. *Cicero, Philippics 1-6*, revised by John T. Ramsey and Gesine Manuwald, Cambridge (Mass.) – London.
- Stroh, Wilfried. 1975. Taxis und Taktik. Die advokatische Dispositionskunst in Ciceros Gerichtsreden, Stuttgart.
- Stroh, Wilfried. 1992. Worauf beruht die Wirkung ciceronischer Reden?, in: Jäger, Gerhard (Hg.), *Rede und Rhetorik im Lateinunterricht. Lektüreprоекте zu Ciceros Reden (Auxilia 26)*, Bamberg: 5-37.
- Stroh, Wilfried. 2000. Ciceros Philippische Reden. Politischer Kampf und literarische Imitation, in: Hose, Martin (Hg.), *Meisterwerke der antiken Literatur: Von Homer bis Boethius*, München: 76-102.
- Stroh, Wilfried. 2009. *Die Macht der Rede*, Berlin.
- Stroh, Wilfried. <sup>2</sup>2010. *Cicero: Redner, Staatsmann, Philosoph* (C. H. Beck Wissen), München.
- Stroh, Wilfried. <sup>8</sup>2013. *Latein ist tot, es lebe Latein! Kleine Geschichte einer großen Sprache*, Berlin.
- Stroh, Wilfried. 2015. Philosoph auf dem Forum, in: *Der Spiegel Geschichte* 5: 94-101.
- Thommel, Oliver. 2016. Politisch korrekt? Ciceros Angriffe auf Gabinus und Piso als Einblick in die politische Kultur der *res publica*, in: AU 59.6: 26-31.
- Walde, Christine; Weissenberger, Michael. 2001. Rhetorik, in: DNP 10: 958-987.
- Walter, Uwe. 2009. Den Kopf zu weit vorgestreckt – Ciceros Tod, in: FAZ-net-Blog vom 05.12.2009, abrufbar unter: <http://blogs.faz.net/antike/2009/12/05/den-kopf-zu-weit-vorgestreckt-ciceros-tod/> (zuletzt abgerufen am 02.10.2016).
- Wittich, Peggy. 2015. Latein unterrichten: planen, durchführen, reflektieren (Scriptor Praxis), Berlin: bes. 67-107.
- Zanker, Paul. <sup>5</sup>2008. *Augustus und die Macht der Bilder*, München.

## Themenhefte zum Leben und Wirken Ciceros im Rahmen des Alt-sprachlichen Unterrichts:

1986. Themenheft „Rhetorik am Beispiel Ciceros“, AU 29.2.  
 1995. Themenheft „Redekunst und Redelehre“, AU 38.3.  
 1996. Themenheft „Rede und Redewendungen“, AU 39.1.  
 2005. Themenheft „Rhetorik (er)kennen und praktizieren“, AU 48.2+3.  
 2016. Themenheft „Cicero“, AU 59.6.

## Romane (Cicero-Trilogie von Robert Harris):

- Harris, Robert. 2006. Imperium. Aus dem Engl. übers. v. Wolfgang Müller, München.  
 Harris, Robert. 2009. Titan. Aus dem Engl. übers. v. Wolfgang Müller, München.  
 Harris, Robert. 2015. Dictator. Aus dem Engl. übers. v. Wolfgang Müller, München.

## Lektürehefte:

- Andrae, Janine. 2016. Die Republik am Abgrund: Cicero, Orationes Philippicae (ratio Express 8), Bamberg.  
 Blank-Sangmeister, Ursula. 2006. Römische Rhetorik (clara 19), Göttingen.  
 Böhm, Viktor; Christ, Alexander; Sedlacek, Peter. 1997. Cicero – Reden (Orbis Latinus 8), Wien.  
 Brandt, Ulrich. 2008. Cicero: Schriften im Kampf für die Rettung der Republik (Aschendorffs Lesehefte), Münster.  
 Hengelbrock, Matthias. 2016b. Cicero, Philippische Reden (classica 9), Göttingen.  
 Keplinger, Klemens. 2006. Ars Rhetorica. Roms rhetorisches Erbe (Latein Lektüre Aktiv), Wien.  
 Keplinger, Klemens. 2007. Cicero, Reden (Latein Lektüre Aktiv), Wien.  
 Kliemt, Stefan. 2008. Ciceros Philippische Reden. Eine Textauswahl (clara 23), Göttingen.  
 Kolwe, Sylvia. 2004. Cicero: Rhetorik in Rom. Ausgewählte Texte (Scripta Latina), Paderborn.  
 Kuhn-Chen, Barbara. 2015. Römische Rhetorik: Ciceros Reden gegen Verres und Catilina (classica 7), Göttingen.  
 Lanbacher, Mareike. 2011. Die Kunst der Rede (Libellus), Stuttgart – Leipzig.  
 Mühl, Klaus. 1998. Cicero, Philippika: Die Macht des Wortes in der Politik – in Antonium, Oratio IV (Antike und Gegenwart), Bamberg.  
 Müller, Hubert. 2000. Cicero zum Kennenlernen (clara 1), Göttingen.

- Olbrich, Wilfried. <sup>2</sup>1993. Cicero, Sechste Philippische Rede. Mit Texten zur Rhetorik (ratio 26), Bamberg.
- Werrer, Elke. 2015. Im Dienst der Republik: Cicero, pro Sestio (ratio Express 5), Bamberg.
- Zitzl, Christian. 2010. Lebens(t)raum Staat: Politisch denken lernen mit Cicero (Sammlung ratio 10), Bamberg; im vorliegenden Aufsatz als Zitzl (2010a) zitiert.
- Zitzl, Christian. 2010. Mensch Cicero. Aufstieg und Fall eines großen Redners (Transfer 10), Bamberg; im vorliegenden Aufsatz als Zitzl (2010b) zitiert.

### Trainingsbücher (inkl. Übungsklausuren bzw. Übungsaufgaben zur Grammatik und Lexik):

- Bothe, Marie-Luise; Laarmann, Matthias; Simons, Benedikt. <sup>10</sup>2016. ABITUR 2017. Original-Prüfungsaufgaben mit Lösungen. Latein. Grund- und Leistungskurs. Gymnasium und Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen (NRW) 2014-2016, München – Freising.
- Krichbaumer, Maria. 2015. Cicero – Plinius – Ovid: Übersetzung. 2. Lektürejahr (Training Latein), München – Freising.

### Unterrichtsmaterialien online:

- Kerncurriculum für die gymnasiale Oberstufe im Fach Latein in Niedersachsen, in: [http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc\\_latein\\_go\\_i\\_03-11.pdf](http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc_latein_go_i_03-11.pdf) (zuletzt abgerufen am 01.10.2016, 21.45 Uhr).
- Landesbildungsserver Baden-Württemberg, M. Tullius Cicero, Philippische Reden gegen M. Antonius, in: <http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/latein/lateinischebibliothek/cicero-philippische-reden/> (zuletzt abgerufen am 02.10.2016, 21.50 Uhr).
- Lehrplan für das achtjährige Gymnasium in Bayern, in: [http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/download/g8\\_latein-lehrplan-bayern.pdf](http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/download/g8_latein-lehrplan-bayern.pdf) (zuletzt abgerufen am 02.10.2016, 20.55 Uhr).
- Qualitäts- und UnterstützungsAgentur (QUA-LiS) – Landesinstitut für Schule des Landes NRW, Kernlehrpläne – Lateinisch: QPh, Grundkurs, neu einsetzende Fremdsprache: Unterrichtsvorhaben II, in: [http://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-ii/gymnasiale-oberstufe/lateinisch/hinweise-und-beispiele/schulinterner-lehrplan/uv\\_q1\\_gk\\_nf\\_2.html](http://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-ii/gymnasiale-oberstufe/lateinisch/hinweise-und-beispiele/schulinterner-lehrplan/uv_q1_gk_nf_2.html) (zuletzt abgerufen am 01.10.2016, 20.30 Uhr).

### Sonstige Medien:

Die im Jahre 1953 veröffentlichte Shakespeare-Verfilmung „Julius Caesar“ unter der Regie von Joseph L. Mankiewicz, mit Marlon Brando in der Rolle des Marcus Antonius, ist nicht mehr im Handel erhältlich; der Schwarz-Weiß-Film befindet sich im Privatbesitz des Verfassers dieses Aufsatzes.

JULIUS CAESAR. 2002. Ein Film von Uli Edel. Erhältlich als DVD im Vertrieb der Universal Pictures Germany GmbH.

Die im ZDF gesendete DVD-Dokumentation „Augustus – Totengräber und Friedensfürst“ (2004) ist als Bonus-DVD erhältlich in der DVD-Box „Imperium – THE RISE AND FALL OF AN EMPIRE PART I“ im Vertrieb der EMS GmbH Dortmund (darin auch enthalten der Spielfilm „Augustus“ mit Peter O’Toole und Charlotte Rampling in den Hauptrollen).

Die Serie „Rome“ (2005-2007) ist vollständig im Vertrieb der Warner Home Video Zürich (Schweiz) erhältlich.